MARKTGEMEINDE ENGELHARTSTETTEN

GEMEINDEINFORMATION

Amtliche Mitteilung **An einen Haushalt** **Sommer 2021**

Marktgemeinde Engelhartstetten ● Obere Hauptstraße 2, 2292 Engelhartstetten ● +43 (0) 2214 2292
www.engelhartstetten.at ● gemeinde@engelhartstetten.at

BÜRGERMEISTER JOSEF REITER

© Josef Reiter

Bürgermeister
Josef Reiter

Handynummer
0676/5603632

Kontakt Gemeindeamt
02214/2292 21

E-Mail-Adresse
buergermeister@engelhartstetten.at

Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen!
Sehr geehrte Gemeindebürger!

Unsere Gemeinde hat sich in den letzten Jahren sehr stark im positiven Sinn verändert.
Die Großgemeinde Engelhartstetten ist durch die Schlösser Hof und Niederweiden, den Nationalpark Donau Auen, das Marienbründl und die Radbrücke mit den umliegenden Radwegen, welche nicht nur die Ortschaften verbinden, sondern auch eine Anbindung zu unseren Nachbarn herstellen, zu einer Tourismusgemeinde im Bezirk geworden.
Es ist wichtig Zonen - sowohl für den Tourismus - als auch für die Natur mit den dort lebenden Tieren zu schaffen, und das gelingt nur mit den dafür errichteten und markierten Rad- und Wanderwegen.

Ein neuer Radweg von Untersiebenbrunn - Lassee nach Groißenbrunn mit der Anbindung an den bestehenden Radweg um Schloßhof ist in Planung und sollte gemeinsam mit den genannten Gemeinden in den nächsten Monaten umgesetzt werden.

Die Ortsdurchfahrt in Groißenbrunn wurde schon neugestaltet. Engelhartstetten und Loimersdorf werden noch heuer in neuem Glanz erstrahlen. Nach den Wünschen der Bürger wurden vor ihren Häusern entweder Grünflächen oder Parkflächen errichtet. Auch der neugestaltete Vorplatz des Gemeindeamtes ist ein Riesengewinn für das Ortsbild und das Klima in Engelhartstetten.

Die Fertigstellungsmaßnahmen einzelner Straßen wie die Brucknergasse oder Getreidegasse sind in Planung.

Das Glasfaser-Internet in unserer Gemeinde wird nun auch umgesetzt. In Engelhartstetten, Loimersdorf und Markthof wird im Zuge des Wasserleitungsbaus zu jedem Haus eine Leerverrohrung mitverlegt.
In Schloßhof, Groißenbrunn und Stopfenreuth wird nur zu jedem bestellten Anschluss eine Leitung verlegt. Das bedeutet, dass nach Fertigstellung dieser Anschlüsse zusätzliche Grabungsarbeiten auf Kosten des Anschlusswerbers anfallen. Wenn Sie also noch überlegen, sich einen Anschluss zu bestellen, nützen Sie jetzt noch die Möglichkeit zu dem vergünstigten Angebot von € 600,-.

Die neuen Feuerwehrhäuser in Groißenbrunn, Loimersdorf und Markthof sind sehr gelungen und bis auf wenige Restarbeiten fertig gestellt. Die Mitglieder des Prüfungsausschusses und je ein Mitglied jeder Gemeinderatsfraktion von den drei Feuerwehren wurden zu einer Besichtigung eingeladen. Die geladenen Gemeinderäte konnten sich so von den getätigten Arbeiten überzeugen. Bei der nächsten Sitzung des Prüfungsausschusses soll zusätzlich zur Gebarung noch jede einzelne Rechnung überprüft werden.

Der Um- und Zubau des Arzthauses schreitet zügig voran. Leider trifft uns hier die Baukostensteigerung der letzten Wochen enorm. Deshalb werden zusätzliche Gelder durch Äckerverkäufe notwendig.

Es gibt im Bezirk Wünsche einiger Gemeinden **die Abfallsammelstellen** zusammenzulegen. Unsere Sammelstellen Engelhartstetten, Loimersdorf sowie Schloßhof sind davon nicht betroffen und bleiben auch in Zukunft in dieser Form bestehen.

Die Teststraßen in Engelhartstetten und Loimersdorf bleiben auch weiterhin aufrecht. Bitte befolgen Sie auch in Zukunft alle Sicherheitsvorgaben, um sich und andere vor Corona zu schützen.

Ich wünsche Ihnen viel Freude beim Lesen unserer Gemeindeinformation, einen schönen Sommer zu Hause oder im Urlaub!

Bleiben Sie gesund!

Mit freundlichen Grüßen,
Ihr Bürgermeister Josef Reiter

Jederzeit für Sie da!

Jetzt kostenlos herunterladen!
GEM 2GO
Download for Windows Phone
Available on the App Store
GET IT ON Google Play
Scan mich

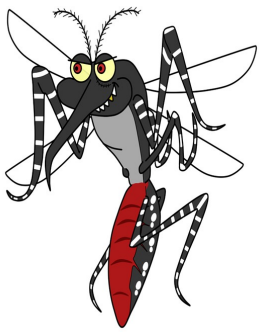
AMTSSTUNDEN GEMEINDEAMT

Montag	08:00 - 12:00
Dienstag	08:00 - 12:00
	13:00 - 16:00
Mittwoch	08:00 - 12:00
Freitag	08:00 - 12:00

Donnerstag, Samstag, Sonn- & Feiertage geschlossen
Außendienste in den KG´s werden voraussichtlich
erst wieder im Herbst (**immer am ersten Donnerstag im Monat**) stattfinden

KONTAKT GEMEINDEAMT
02214/2292
gemeinde@engelhartstetten.at
Ansprechpersonen, Durchwahlnummern
und E-Mail-Adressen, sowie viele Informationen mehr
siehe **www.engelhartstetten.at**

Gelsentabletten am Gemeindeamt



Es ist wieder so weit: Die Gelsensaison fängt an und abgesehen von den gewaltigen Anstrengungen, die unsere Gemeinde mit den Gelsenwehren und Hubschraubereinsätzen in den Auen für Sie macht, können Sie auch persönlich gegen die Hausgelsen vorgehen.

Diese entwickeln sich in kleinen Wasseransammlungen, wie Regentonnen, alten Autoreifen oder Sickerschächten. Da die Weibchen schon begattet überwintern, brauchen sie im Frühjahr nur ein wenig Wasser und schon sind tausende Nachkommen da und machen uns das Leben schwer.
Die Vermeidung von potentiellen Brutstätten im Haus-, Garten-, und Kellerbereich ist daher der wirksamste Schutz, es gibt aber auch noch zusätzlich die Möglichkeit mit **Culinex-Tabletten** gegen die Quälgeister vorzugehen.

Wir haben solche Tabletten im Gemeindeamt vorrätig
und Sie können diese zu den Öffnungszeiten kostenlos bei uns abholen.

Diese Tabletten wirken nur gegen die Gelsenlarven und können auch bedenkenlos für Gartenteiche und Biotope eingesetzt werden. Eine Tablette reicht für ein Gefäß mit bis zu 50 Liter Wasser. Eine Ausbringung mit einer Gießkanne oder einer Handspritze ist natürlich auch möglich. Die Suspension einer Tablette reicht für eine Fläche von 2 m² und die Wirkung hält mehrere Tage bis Wochen an. Der Wirkstoff ist für Menschen, Haustiere und Fische nicht schädlich. Es gibt aber auch pflanzliche Feinde der kleinen Blutsauger: dazu zählen Katzenminze, Duftgeranien oder Lavendel.

Wir hoffen, Ihnen mit dieser Information gegen die kleinen Blutsauger etwas geholfen zu haben, und wünschen Ihnen trotzdem einen schönen Sommer im eigenen Garten.

Blumen zum Muttertag

© MG Engelhartstetten

Die Gemeinderäte hatten sichtlich Freude bei der Verteilung der Muttertagsblumen. **V.l.n.r.:** GGR Erich Welleschitz, OV Rüdiger Elleder, Vizebgm. DI Christian Palka, GR Herbert König, GR Gerda Ortner, Bgm. Josef Reiter, GR Ing. Johannes Tomek, GGR Reinhart Prohaska, GGR Susanna Aberham und GR Leopold Sabeditsch

Da heuer auch wieder keine traditionelle Muttertagsfeier für unsere Seniorinnen stattfinden konnte, wurden wieder fleißig Blumenstöcke verteilt. Die Damen durften sich nicht nur über pinke und rote Pelargonien freuen, sondern auch über eine persönliche Übergabe (natürlich mit FFP-2 Maske, Abstand…) durch die ortsansässigen Gemeinderäte.

Die Freude war zwar bei allen Beteiligten groß, jedoch wünschen wir uns alle für nächstes Jahr wieder **eine schöne Muttertagsfeier mit Rahmenprogramm, Kaffee und Kuchen… und vor allem mit persönlichem Kontakt zu den Mitmenschen!!**

Neue Bausachverständige - Behördliche Beschau im Schloss Hof

Im Zuge einer baubehördlichen Verhandlung im Schloss Hof wurden unserer neuen Amtssachverständigen der NÖ Landesregierung, Frau DI Martina Schwarzl, sowie Herrn Bgm. Josef Reiter und Frau Martina Aichinger vom Bauamt von Frau Birgit Lindner die neu fertiggestellten Projekte des Schlosses - wie in den unteren Fotos zu sehen – gezeigt.

Renovierter Pferdestall

Renovierter Wirtschaftshof

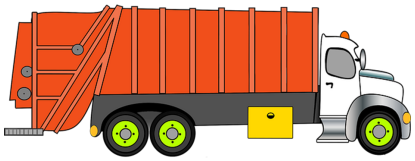
Neue Pferdeführanlage

Neu gestalteter Betriebshof

Sperrmüllabholung Im Herbst

Falls sie „SPERRIGES“ zum Entsorgen haben, vergessen Sie bitte nicht sich **ab Montag, den 30. August** am Gemeindeamt für die Sperrmüllabholung anzumelden.
Unser Stehkalender und auch die GEM2GO-App helfen Ihnen bei der Erinnerung daran.
Ein Anruf oder eine E-Mail sind ausreichend, damit Ihr Sperrmüll abgeholt wird! Alle Anmeldungen **bis Freitag, den 3. September um 12 Uhr** können berücksichtigt werden. Unsere Bauhofmitarbeiter bedanken sich schon im Vorhinein für eine fristgerechte Anmeldung.

Achtung: 3 m³ Sperrmüll pro Haushalt frei, ab dem 4.m³ gebührenpflichtig: € 11,--/m³ zuzüglich 10% Mwst.



Zum Sperrmüll gehört grundsätzlich alles, was auch in den Restmüll gehört, aber aufgrund seiner Beschaffenheit und Sperrigkeit nicht in die Restmülltonne passt. Aber: **Restmüll ist kein Sperrmüll – auf die Größe und das Gewicht kommt es an!** Abfälle, die in eine Restmülltonne oder in einen Restmüllsack passen, zählen nicht zum Sperrmüll, sondern zum Restmüll!

Direkt zum Müllkalender!

Neuigkeiten der Neugestaltung - Ortsdurchfahrten Engelhartstetten

© MG Engelhartstetten

Im Zuge der Neugestaltung der Ortsdurchfahrten und Nebenanlagen in Engelhartstetten wurde auch der Vorplatz vor dem Pfarrheim mitsaniert, da er schon einige Stolperfallen und gebrochene Rasengittersteine vorzuweisen hatte. ⇦

© MG Engelhartstetten

Wegen des Fahrbahnschwenks im Bereich der Volksschule und der neuen Bushaltestelle musste der Standort für den Mai-/Christbaum verlegt werden. In Zukunft befinden sich unsere traditionellen Bäume zwischen dem Brunnenhaus und dem Wappenhügel. ⇨

Bereits fertige, wunderschöne Vorgärten

© MG Engelhartstetten

Diese liebevoll angelegten Vorgärten, Grünstreifen können Sie schon auf der Oberen Hauptstraße bewundern.

© MG Engelhartstetten

Ein riesengroßes Dankeschön an alle Bürger für die tatkräftige & kreative Unterstützung bei der Verschönerung unserer Ortschaft!!

© MG Engelhartstetten

Neuigkeiten der Neugestaltung - Ortsdurchfahrten Loimersdorf

Die Straßenmeisterei Groß-Enzersdorf hat Mitte Mai mit den Bauarbeiten im letzten Teil der Ortsstraße (Kreuzung Witzelsdorfer Straße bis Ortsende/Hintausweg) begonnen.

Der Gehsteig und der Straßenbelag wurden bereits entfernt. Die Autobushaltestellen am Hintausweg mussten verlegt werden und es gibt Umleitungen für den Straßenverkehr. Die Bauarbeiten in diesem Bereich werden bis in den Herbst andauern.

Im Bereich der Ortsmitte sind die Arbeiten in der Endphase. Die Grüninseln sowie die zwei Baumscheiben beim Kriegerdenkmal sind fertig und in den nächsten Wochen beginnen hier die Asphaltierungsarbeiten. Anschließend wird der Grünbereich wiederhergestellt.

Der erste Bauabschnitt (Einfahrt Engelhartstetten bis Bäckenstraßl) ist seit vorigem Herbst fertig. Die Grüninseln sind bereits bepflanzt.

© Anna Schlöger

Die Bauarbeiten sind für uns alle eine Herausforderung. Wir bedanken uns recht herzlich für Ihr Verständnis und Ihre Geduld!

V.l.n.r. Mitarbeiter HABAU, GR Robert Schlöger, Bgm. Josef Reiter, Vizebgm. DI Christian Palka © MG Engelhartstetten

Wasserleitungsbau und Glasfaserverlegung

Die Firma Leyrer & Graf wird die Bauarbeiten in der Wiesengasse, Sonnwendgasse, Witzelsdorfer Straße, Obere und Untere Haide, Am Graben und Am Bahnhof durchführen.

In der Wiesengasse beginnt die Firma Leyrer & Graf im Juni mit den Bauarbeiten. Die Hausanschlussbegehungen werden vom Techniker der Firma durchgeführt. Es folgt dann Straße für Straße. Sie werden rechtzeitig informiert, sobald in Ihrer Straße die Bauarbeiten beginnen.

Die Firma STRABAG wird bis zum Sommer die Bauarbeiten in der Ortsstraße, Alten Dorfstraße, Florianigasse und In der Hute beenden.

Die Großgemeinde Engelhartstetten hat die Voraussetzungen für den Glasfaserausbau erfüllt. Erste Anschlüsse können voraussichtlich Ende des Jahres aktiviert werden.

Aktuelles aus Stopfenreuth

In Stopfenreuth wurden umfangreiche Asphaltierungs- bzw. Straßenfertigstellungsarbeiten durchgeführt.

Ein paar dieser Tätigkeiten präsentieren Herr Bürgermeister Josef Reiter und GGR Reinhart Prohaska auf den Bildern rechts.

© Roman Wagner

© MG Engelhartstetten

Das Halte- und Parkverbot am Ende der Uferstraße in Stopfenreuth bei der Aussichtsplattform wurde auf Ersuchen der Feuerwehren per Verordnung auf beide Seiten ausgeweitet und verlängert, da die Feuerwehrzufahrt des Öfteren wegen parkender Autos und Camper blockiert war.

© MG Engelhartstetten

Im Sommer wird auch noch der Rest des Hintausweges der Försterstraße mit Grädermaterial wieder in Stand gesetzt werden.

© MG Engelhartstetten

Der Dammweg wurde im Frühjahr von der Wiener Gewässer Management GmbH bis zur Ulmengasse fertig asphaltiert.

© MG Engelhartstetten

Die Sanierung des Hochwasserschutzdammes ist bis auf kleinere Fertigstellungsarbeiten bei der Pumpstation im Bereich der Kreuzung Försterstraße-Koppelweg abgeschlossen.

Aktuelles aus Groißenbrunn

In Groißenbrunn war der Fallschutz am Spielplatz in die Jahre gekommen und musste erneuert werden. Der alte schon verrottende Rindenmulch wurde entfernt und die Unterlage erneuert, eine Unkrautunterdrückungsfolie ausgelegt und runder Spielplatzkiesel als neuer Fallschutz aufgebracht. Wie immer, wenn es um den Spielplatz geht, war die Groißenbrunner Spielplatzgruppe und Nachbarschaft aktiv dabei. Das Wetter war gnädig, und alle HelferInnen waren mit Schaufeln und Rechen ausgerüstet gekommen, 2 sogar mit Bagger und Traktor. Der Ortsvorsteher Erich Welleschitz stellte Getränke für alle zur Verfügung.

© Ortner Gerda

© Ortner Gerda

20 Tonnen Untergrundkiesel wurden mit Bagger und Rechen verteilt und geebnet. Es kann sich jede/r vorstellen, dass alle zu Recht abends müde und zufrieden waren.

Und tags darauf wurden dann ca. 45 Tonnen kleine, runde, gewaschene Spielplatzkiesel als Fallschutz aufgebracht.

Superfleißige Eltern und Großeltern und auch Gemeinderätin Gerda Ortner schaufelten den Rindenmulch weg, der dann von Andreas Hansy mit dem Bagger auf den Traktoranhänger geladen wurde – nicht nur für die Kinder ein beeindruckendes Beispiel für gekonntes Umgehen mit einer Baggerschaufel! Als dann die ersten Untergrundkiesel vom Traktor gekippt worden waren, wurden sie von den kleinen Helferlein natürlich sofort auf ihre Spieltauglichkeit getestet…..

© Ortner Gerda

© Welleschitz Erich

Der Groißenbrunner Spielplatz ist wieder spielfit und gerüstet für einen hoffentlich wunderschönen Sommer und Herbst, und viele nachfolgende Saisonen. **So schön, wenn Dorfgemeinschaft so gut gelebt wird!**

Aktuelles aus Markthof

Im Frühling wurden in Markthof vor dem Denkmal zwei neue Weiden gepflanzt. Die beiden alten Bäume waren leider nach Beurteilung durch die Österreichischen Bundesforste nicht mehr standfest und mussten deshalb im Winter gefällt werden. (V.l.n.r.: Bgm. Josef Reiter und GR Leopold Sabeditsch)

Aktuelles aus dem Schloss Hof

Der Sommer auf Schloss Hof wird wieder abwechslungsreich für Groß & Klein für Jung & Alt.
Vom **1. August bis 5. September** dürfen wir vor allem unsere jüngsten Gäste beim **Großen Ferienspaß** begrüßen.
Es gibt wieder tägliche Workshops von Modellieren mit Ton über Gärtnern und Basteln bis hin zu tollen Wochenendprogrammen.
Ob Kasperl & Co, klassische Musik für Kinder zum Mitsingen und Mittanzen, Zauberer und Magier, Geschichtenerzähler oder wie wäre es mit einem Pizzaworkshop! Auf www.schlosshof.at findet man das komplette Ferienspaßprogramm.

© Schloss Hof_Kinder springen vor Schloss(c)SKB_Foto Astrid Knie

© Schloss Hof_Verkleiden_Kinder_Workshop(c)SKB_Foto Astrid Knie

TIPP PICKNICK
NEU: Jetzt auch Kinder- und Familienpicknickkörbe erhältlich.
Infos auf www. schlossgastronomie.at oder +43 (0)2285 20 000-831
EINTRITT: Erw. 18 € | Ki (6-18 J.) 10 € | Fam. (2 Erw. + max. 3 Ki) 46 €

DER GROSSE FERIENSPASS
Tagespass € 3 oder Monatspass € 6 pro Kind für das gesamte Ferienspaßprogramm zzgl. Eintritt, 1 erwachsene Begleitperson ist beim Rahmenprogramm frei, zzgl. Eintritt.
MIT JAHRESKARTE BESONDERS GÜNSTIG!
Erwachsene € 37 | Kinder (6-18 Jahre) € 21

Sommerurlaub Aulandpraxis

aulandpraxis andrea cibulka
ärztin für allgemeinmedizin

Die Aulandpraxis von Frau Dr. Andrea Cibulka ist in der Zeit vom **14. Juli bis 30. Juli 2021 wegen Urlaubs geschlossen**. Die Vertretung übernimmt Frau Dr. Behbood in 2294 Marchegg, bzw. die anwesenden Ärzte des Sprengels.

Wir wünschen den fleißigen Damen einen erholsamen Urlaub ;-)

VOR - Weitere Fahrplanänderungen

Achtung VOR Busfahrplanänderungen seit **14. Juni 2021**

Nach Umstrukturierung der gesamten Buspläne im Verkehrsverbund Ost-Region kommt es leider noch immer zu geringfügigen Anpassungen bzw. Änderungen.

Dies betrifft die Linienfahrpläne 540, 546 und 550.

Die geänderten Fahrpläne können bei den Haltestellen und auf der Amtstafel eingesehen werden.

Weiters finden Sie sie auf der Homepage der Marktgemeinde Engelhartstetten und auf der Gem2Go App . Auf der Website **www.vor.at** gibt es unter den Fahrplanservices zusätzlich die Möglichkeit die Fahrpläne als PDF auszudrucken.

Wenn Sie also vorhaben, den Bus zu benützen, ersuchen wir Sie sich rechtzeitig über den aktuellen Fahrplan zu informieren.

Verhalten in den Altstoffsammelzentren

Berechtigungskarte immer mitnehmen!

Die Corona-Pandemie ist leider noch nicht vorbei und so müssen wir in unseren Altstoffsammelzentren in Schloßhof und Loimersdorf, sowie im Bauhof in Engelhartstetten nach wie vor folgende Hygiene- und Sicherheitsmaßnahmen einhalten.

Besonderes Augenmerk gilt der „10 m² Regel“, das heißt, dass pro eingelassenem Bürger, der seinen Müll entsorgen will, mindestens 10 m² Raum zur Verfügung stehen muss.
Zusätzlich ist noch ein Mindestabstand von einem Meter zu anderen Personen einzuhalten. Unter Wahrung dieses 1m Mindestabstandes muss im Freien keine FFP2 Maske getragen werden. Aus Gründen der vorsorgenden Sicherheit wird allerdings empfohlen zumindest eine MNS-Maske zu tragen.
Die Abfälle sind entsprechend den Anweisungen der Bauhofmitarbeiter von den Bürger/innen selbst zu entladen und eigenhändig in die dafür vorgesehenen Sammeleinrichtungen einzuwerfen. Wenn Sie Ihren Abfall nicht selbst abladen können, nehmen Sie sich bitte jemanden mit, der Ihnen behilflich sein kann.
Wir bedanken uns recht herzlich für die Einhaltung dieser Vorschriften und hoffen, dass wir diese nicht mehr allzu lange befolgen müssen.

Leider wieder! Häufchen BITTE beseitigen

Man stelle sich vor: Eine fast 80jährige Dame startet ihren Rasenmäher um vor ihrem Haus den Vorgarten zu mähen. Aufgrund ihres Alters fällt ihr das schon schwer genug, und wenn dann noch nicht nur **ein** Häufchen, sondern gleich **drei** Hundehaufen im Vorgarten liegen, grenzt das schon fast an Gemeinheit. Gerade jetzt, wo man immer hört: **Schau auf dich, schau auf mich,** kann man da nicht auch auf die Älteren schauen? Dieses Ärgernis kann leicht durch mehr Verantwortungsbewusstsein der Hundehalterinnen und Hundehalter vermieden werden.
Achten Sie darauf, wo Ihr Hund sein „Geschäft“ erledigt. Spielplätze, Bürgersteige, öffentliche Wege, Grünanlagen und Vorgärten sind dafür tabu. Sollte Ihr Hund dennoch an einer dieser Stellen sein „Häufchen“ hinterlassen, dann sind Sie dazu verpflichtet, den Hundekot zu beseitigen. Es ist nicht Sache der Gemeinde oder Ihrer Mitmenschen, die Hinterlassenschaft **Ihres Hundes** zu entfernen. Wenn Sie beim Gassigehen einfach einen Hundekotbeutel aus den zahlreich vorhandenen Hundekotstationen mitnehmen, um dann damit den Kot Ihres Vierbeiners einzusammeln, tragen Sie mit dazu bei, unsere Ortschaften sauber zu halten.

Beachten Sie also bitte diese Regeln aufmerksamer und die Mitmenschen werden es Ihnen danken.

Mehr als Ein Jahr Pandemie

Die Corona- Pandemie hat weltweit eine Krisensituation geschaffen, die alle Altersstufen betrifft und sich so auch auf den Kindergarten auswirkt. Unser Umgang mit der aktuellen Situation entscheidet nicht nur darüber, wie unbeschadet wir Erwachsenen selbst aus der Krise hervorgehen, sondern auch darüber, wie die Kinder die derzeitige Situation erleben. Wie bereitwillig und verständnisvoll die Kinder die Beschränkungen und Hygienemaßnahmen mittragen, kommt darauf an, ob sie uns Erwachsene als ohnmächtig oder als kompetente Problembewältiger erleben.

Ja, wir sollten „happy“ sein, denn wir sind bisher gesund durch die Krise gekommen. Deshalb möchte ich auch auf diesem Weg „**Danke**“ sagen, für das Miteinander, das in dieser schwierigen Zeit von allen Beteiligten gelebt wurde und wird.

Auf Anliegen und kurzfristige Vorgaben einzugehen und diese umzusetzen, das sind wir gewohnt. Dem Engagement und der Sorgfalt meines Teams ist es zu verdanken, dass die Kinder stets Halt und Sicherheit in einem vorbereitetem Spiel- und Lernort erleben durften. Neben den Sorgen um die eigene Gesundheit und die ihrer Familien stand immer das Wohl der Kinder im Vordergrund. Herzlichen Dank für euren Einsatz, euer Einfühlungsvermögen, eure Flexibilität und eure Kollegialität. Damit wurde auch während der Pandemie eine verlässliche Bildung und Betreuung gewährleistet.

Ein Spaziergang zu den Schafen. ©Kiga Loimersdorf

Jede Krise bietet auch eine Chance, daran zu wachsen. Bedeutsam ist es, den Kindern immer wieder transparent zu machen, dass es gute Gründe für die veränderten Rahmenbedingungen und die aktuellen Maßnahmen gibt.

Auch im Garten haben wir viel Spaß. ©Kiga Loimersdorf

Auf der Baustelle vor dem Kindergarten ist immer viel los. ©Kiga Loimersdorf

Alle Kinder erklimmen den Rodelberg . ©Kiga Loimersdorf

Mit Hilfe aller werden wir eine neue Routine entwickeln. Einen Teil davon werden wir liebgewinnen und beibehalten, auch wenn das Virus verschwindet. Wichtig ist, dass wir weiterhin in einer guten Beziehung leben können, die geprägt ist von gegenseitigem Vertrauen und großer Wertschätzung.

Waltraud Strodl

Basteln, malen, experimentieren...

Das TBE-Jahr neigt sich langsam dem Ende zu, daher möchten wir euch gerne noch einen kleinen Rückblick über unsere Arbeit geben.

Wegen des regnerischen Wetters waren wir leider nur selten im Garten. Daher führten wir viele verschiedene Tätigkeiten wie basteln, malen, experimentieren,
tanzen und auch andere Aktivitäten im Bewegungsraum durch.

Vier von unseren „großen“ Kindern werden wir mit einem weinenden aber auch mit einem lachenden Auge ab September in den Kindergarten verabschieden. Neugierig freuen wir uns schon auf das kommende, hoffentlich spannende TBE-Jahr mit unseren Neuzugängen. *Melanie Butz*

Mit der FF Loimersdorf

Knapp vor dem endgültigen Redaktionsschluss, fand am 21. Juni noch - bei wunderschönem Sommerwetter - eine Evakuierungsübung der Freiwilligen Feuerwehr Loimersdorf im Kindergartenhaus statt.

Die Kinder als auch die Pädagoginnen und Betreuerinnen ;-) waren sehr diszipliniert und befolgten die Anweisungen der Florianis vorbildlichst.

DIE TBE STOPFENREUTH informiert

Liebe Eltern!
Es geht voran, denn **unsere TBE bekommt einen eigenen Garten mit Spielplatz!**
Die Arbeiten müssen oft wegen Schlechtwetter verschoben werden, aber sobald sich die Wetterlage bessert, wird fleißig weiter gearbeitet und das Projekt nimmt schon erkennbare Formen an. Die Kleinsten stehen gespannt am Zaun und verfolgen das Geschehen nebenan. „**JA**“, bald ist es soweit und wir können unsere Spieloase einweihen!!!

Die TBE ist von
26.07.2021-13.08.2021
geschlossen (Ferien).

Vom
05.07.2021-23.07.2021
und vom
16.08.2021-03.09.2021
ist Ferienbetreuung.

© TBE Stopfenreuth

© TBE Stopfenreuth

Die TBE Stopfenreuth wünscht allen schöne Ferien und einen erholsamen Urlaub!!!!!

Engelhartstetten nun Offiziell ROTKREUZ - Dienststelle

Mit Beschluss des Rotkreuz-Verbandsausschusses vom Mai 2021 wurde der Rotkreuz-Standort Engelhartstetten nun offiziell zur Dienststelle der Bezirksstelle Gänserndorf-Marchegg. Die Dienststelle Engelhartstetten wird in Zukunft die Rolle einer Außenstelle der Bezirksstelle mit dem Fokus auf GEM (Großeinsatzmanagement) und JRK (Jugendrotkreuz) haben.

Seit der Umstellung auf das System von „Rettungsdienst NEU“ ist in Engelhartstetten statt eines Krankentransportwagens ein Klein-LKW der Katastrophenhilfe (MEGES 54/903) stationiert. Als Dienststellenleiter wurde Stefan Holcak aus dem Bereich GEM, als Dienststellenleiterstellvertreterin Viktoria Prossenitsch aus dem Bereich JRK von unserem Bezirksstellenleiter Thomas Hasenberger bestellt.

Da die Dienststelle im Gebäude des Feuerwehrhauses beheimatet ist, stellt die Zusammenarbeit mit der Freiwilligen Feuerwehr in den Bereichen Katastrophenhilfe und Jugendarbeit natürlich einen weiteren Schwerpunkt unserer Rotkreuz-Tätigkeiten vor Ort dar. Auch regionale Erste-Hilfe-Kurse sollen in Zusammenarbeit mit der Gemeinde abgehalten werden.

© Rotes Kreuz

FF Markthof Fahrzeugbergung

Am 20.04.2021 wurde die FF Markthof gegen halb sieben morgens zu einer Fahrzeugbergung alarmiert. Nördlich der Brücke in die Slowakei war ein PKW auf einem der stark verschlammten Feldwege stecken geblieben. Aufgrund der schlechten Zufahrtsmöglichkeiten wurde ein Ladefahrzeug von Mario Reiter mit der notwendigen Geländegängigkeit zur Unterstützung geholt. Der PKW konnte ohne Beschädigungen aus dem Morast befreit werden. 7 Mitglieder, 2 Einsatzfahrzeuge der Feuerwehr Markthof und das Ladefahrzeug waren im Einsatz.

© FF Markthof

© FF Markthof

Aus und Weiterbildung in der FF Engelhartstetten

Fahren mit der Feuerwehrzille + Abschlussmodul

An zwei Wochenenden im März nahmen sechs Mitglieder unserer Wehr am Kurs "Fahren mit der Feuerwehrzille" (WD20) in Mannsdorf an der Donau teil.

Neben der Theorie am ersten Vormittag, wurde an den weiteren drei Tagen der praktische Umgang mit der Feuerwehrzille, dem Ruder und der Schubstange trainiert. Nach der Anlernzeit im Seitenarm der Donau, ging es am zweiten Wochenende dann in den Strom hinaus, wo auch das kräfteraubende Übersetzen der Donau und das Auffangen von Treibholz geübt wurde.

Das Abschlussmodul "Fahren mit der Feuerwehrzille" (ASMWD20) fand bei stark wechselnden Wetterbedingungen dann am Freitag, 07.05.2021 in Marchegg statt.

Wir freuen uns, dass unsere Kameraden FM Christina Fuler, FM Nathalie Winnige, FM Stefan Haitzer, BI Hans Galli und SB Mario Lipko die Prüfung erfolgreich absolviert haben.

Bootsmannausbildung

Mitte Mai fand die Bootsmannausbildung (WD45) in Orth und Mannsdorf an der Donau statt, welche unsere Mitglieder FM Renate Schöpf, FM Stefan Haitzer und SB Mario Lipko erfolgreich absolvieren konnten.

Das Ausbildungsziel war die Durchführung der unterstützenden Arbeiten am Motorboot. Dazu zählten neben der Knotenkunde auch Rettungs- und Bergemanöver mittels Holzpuppe und Fass, Tätigkeiten beim Ankern, der Umgang mit der Sondierstange sowie das Abschleppen eines Wasserfahrzeugs.

Atemschutzgeräteträgerlehrgang

Unsere Mitglieder FM Renate Schöpf und FM Manfred Zivny nahmen am letzten Maiwochenende am Atemschutzgeräteträgerlehrgang in Gänserndorf teil. Hier wurde den Auszubildenden der Umgang mit dem Atemschutzgerät vertraut gemacht sowie das richtige Verhalten im Atemschutzeinsatz geschult. Zum Abschluss gab es eine Erfolgskontrolle, die beide Mitglieder mit Bravour bestanden haben.

Abschnitts-Atemschutzübung
Da regelmäßige Übungen zum Alltag einer Feuerwehr gehören, fand am Samstag, den 05.06.2021 die **Atemschutzübung des Feuerwehrabschnittes Marchegg** bei uns in Engelhartstetten statt.
Übungsdarstellung war der Brand eines Dachstuhls mit einer vermissten Person. Das Ziel der anrückenden Feuerwehren war die schnellstmögliche Menschenrettung mittels Schleifkorbtrage über eine Leiter unter schwerem Atemschutz. Danke an das Abschnittsfeuerwehrkommando Marchegg für die Ausarbeitung der Übung und den zahlreichen Helfern der Feuerwehr Engelhartstetten.

© FF Engelhartstetten

Einsätze der FF Engelhartstetten

Zwei Einsätze an einem Tag
Am Donnerstag, den 13.05.2021 wurden wir gegen 09:00 Uhr zu Auspumparbeiten in die Schubertgasse und um 17:10 Uhr zu einer Fahrzeugbergung auf die Bundesstraße 49 alarmiert.
Auf Grund der starken Regenfälle drang Wasser in ein Einfamilienhaus ein. Da die Wettervorhersage weiterhin Regen ankündigte, wurden entsprechende Maßnahmen gesetzt, die den Wasserspiegel senken und weiteres Eindringen von Wasser in den Keller verhindern konnten.

Aus unbekannter Ursache kam ein Fahrzeug auf der B49 zwischen Engelhartstetten und der Donaubrücke von der Fahrbahn ab und im Feld zum Stillstand. Da der/die Fahrzeuglenker/in nicht mehr anwesend war, wurde die Einsatzstelle abgesichert, das umliegende Feld abgesucht, das Fahrzeug mit dem Kran des Wechselladerfahrzeugs geborgen und sicher abgestellt.

© FF Engelhartstetten

© FF Engelhartstetten

Fahrzeugbergung
In den frühen Morgenstunden des 08.05.2021 wurde die Freiwillige Feuerwehr Engelhartstetten, unterstützend zu den Wehren aus Lassee und Breitensee, zu einer Fahrzeugbergung alarmiert. Gleich bei der ersten Einsatzfahrt mit dem neuen Wechselladerfahrzeug, hatten wir es mit einem "dicken Brummer" - Dodge RAM - zu tun. Nachdem das Fahrzeug geborgen und sicher abgestellt wurde, konnten wir nach ca. 1 Stunde wieder ins Feuerwehrhaus einrücken.

COVID-19 Teststraße
Die Freiwillige Feuerwehr Engelhartstetten betreibt auch weiterhin wie gewohnt jeden Sonntag die Teststraße im Gemeindesaal Engelhartstetten - so auch am Ostersonntag. Ein besonderes Highlight war an diesem Tag, dass auch der Osterhase die Teststraße besuchte und nicht nur den kleinen Besuchern ein Lächeln ins Gesicht zauberte.

© FF Engelhartstetten

Loimersdorf Teststraße

© FF Loimersdorf

Seit Anfang April hat jeden Mittwoch von 17:00-21:00 Uhr im Feuerwehrhaus in Loimersdorf die zweite COVID-19-Teststraße geöffnet. Die wöchentliche Arbeit wird gemeinsam von Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehren Loimersdorf, Groißenbrunn und Markthof erledigt. Die Testungen werden von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Roten Kreuzes durchgeführt. UAFKDT HBI Leopold Sabeditsch bedankt sich für die hervorragende Zusammenarbeit unter den Feuerwehren, bei der Freiwilligen Feuerwehr Loimersdorf für die Organisation in ihrem Feuerwehrhaus und beim Roten Kreuz für die perfekte Zusammenarbeit.

Während der Vorbereitungen für die COVID-19-Teststraße im Feuerwehrhaus Loimersdorf am 14.04.2021 brach Silvia Eder aus Loimersdorf vollkommen überraschend zusammen. Nach kurzer Zeit setzten Atmung und Kreislauf aus. Die Feuerwehrmitglieder und Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Roten Kreuzes, die für die Teststraße anwesend waren, begannen sofort mit der Ersten Hilfe und lebensrettenden Maßnahmen. Innerhalb kürzester Zeit trafen ein Notarzt und weitere Sanitäter ein, gefolgt von einem Rettungshubschrauber.

Dank der raschen Hilfe aller Beteiligten konnte Silvia Eder gerettet werden. Nach mehreren Wochen im Krankenhaus ist sie mittlerweile auf dem Weg der Besserung. **Stellvertretend für alle Lebensretterinnen und Lebensretter an diesem Tag bedankten sich Silvia Eder und ihr Ehegatte Manfred Schwandl bei Namensvetterin Silvia Edinger vom Roten Kreuz** und überreichten ihr einen Blumenstrauß.

UAFWKDT HBI Leopold Sabeditsch bedankt sich an dieser Stelle ebenfalls bei allen, die mitgeholfen haben und gemeinsam Silvia Eder das Leben gerettet haben.

© FF Loimersdorf

Defibrillator für Loimersdorf

Am 9. Juli erhielt die FF Loimersdorf einen Defibrillator. Das Gerät wird in den nächsten Wochen am Feuerwehrhaus Loimersdorf angebracht werden und damit bei einem Notfall für jeden rasch zugänglich sein. Auch eine Schulung für interessierte Loimersdorferinnen und Loimersdorfer ist geplant. Der Defibrillator wurde über das Rote Kreuz gekauft und von Mag. Thomas Hasenberger (Bezirksstellenleiter Rotes Kreuz Gänserndorf-Marchegg) gemeinsam mit Silvia Edinger übergeben.

Finanziert werden der Defibrillator und der Aufbewahrungskasten von Manfred Schwandl, Silvia Eder und weiteren Spenderinnen und Spendern aus Loimersdorf.

V.l.n.r. FWKDT OBI Walter Gampe, VBGM DI Christian Palka, LDV V Manfred Schwandl, Silvia Eder, UAFWKDT HBI Leopold Sabeditsch, Bezirksstellenleiter Mag. Thomas Hasenberger, Silvia Edinger
© Leopold Sabeditsch

Kurzer Einsatzbericht

Einsatzreiche Woche für die FF Loimersdorf (KW 21); innerhalb von 4 Tagen wurde die FF Loimersdorf zu 3 Einsätzen alarmiert; 1 Fahrzeugbergung nach Überschlag, 1 LKW-Bergung, 1 Brandeinsatz im Hühnerstall. Es konnten alle Hühner und Katzen gerettet werden.

© FF Loimersdorf

DIE GEMEINDE INFORMIERT - Geburten

Albert Viktoria
20.02.2021, Schloßhof
Tochter von Albert Iana & David

© Fam. Albert

Bachmann Lio Quentin
29.04.2021, Loimersdorf
Sohn von Gasselich Natali
& Bachmann Daniel

© Fam. Gasselich/Bachmann

Dobrovocký Tobias
25.03.2021, Engelhartstetten
Sohn von Dobrovocká Gabriela &
Dobrovocký Márek

© Fam. Dobrovocký

Alimanovic Enisa
27.04.2021, Engelhartstetten
Tochter von Alimanovic Adelisa
& Patrik

Suka Ejona
03.06.2021, Loimersdorf
Tochter von Suka Marijeta & Adem

© Fam. Suka

Shoja Amir
04.06.2021, Loimersdorf
Sohn von Shoja Foruzan & Kanishka

© Fam. Shoja

Alles erdenklich Gute den frischgebackenen Eltern!!

Barnet Marlies
02.03.2021, Engelhartstetten
Tochter von Barnet Viktoria & Bernd

© Fam. Barnet

DIE GEMEINDE INFORMIERT - Geburtstage

Wohlmuth Helene, 95 Jahre
am 01.05.2021, Groißenbrunn

© Fam. Schlederer

Dantinger Johann, 90 Jahre
am 06.05.2021, Groißenbrunn

© Fam. Dantinger

Gallee Gerlinde, 80 Jahre
am 10.06.2021, Loimersdorf

© Fam. Gallee

Sewald Johann, 95 Jahre
am 22.06.2021, Engelhartstetten

Beer Edith, 85 Jahre
am 03.05.2021, Stopfenreuth

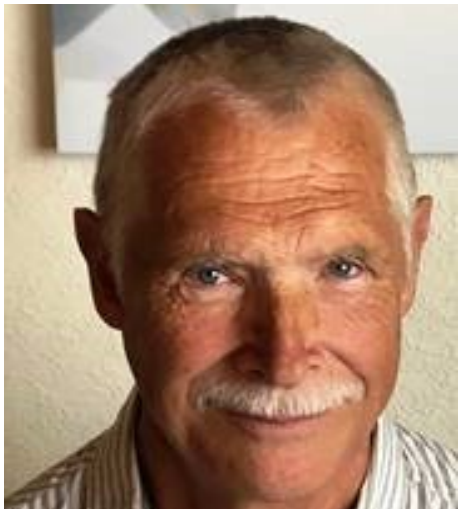
Papai Maria, 85 Jahre
am 01.06.2021, Engelhartstetten

Sokol Josef, 85 Jahre
am 02.06.2021, Engelhartstetten

Stepan Erika, 80 Jahre
am 18.04.2021, Stopfenreuth

Oswald Paul, 80 Jahre
am 06.06.2021, Groißenbrunn

Ondrak Josef, 75 Jahre
am 18.06.2021, Loimersdorf



© Fam. Ondrak

Jurkowitsch Felix, 70 Jahre
am 04.04.2021, Engelhartstetten

© Fam. Jurkowitsch

Haier Friederike, 80 Jahre
am 19.06.2021, Loimersdorf

Galli Johann, 75 Jahre
am 29.04.2021, Engelhartstetten

Fassl Alfred, 75 Jahre
am 14.05.2021, Loimersdorf

Sokol Maria, 75 Jahre
am 19.06.2021, Engelhartstetten

Prikowitsch Renate, 70 Jahre
am 27.04.2021, Loimersdorf

Rosenauer Christine, 70 Jahre
am 30.06.2021, Loimersdorf

Hobler Marianne, 70 Jahre
am 12.06.2021, Engelhartstetten

© Fam. Hobler

Pfeiler Helmut, 70 Jahre
am 12.06.2021, Loimersdorf

© Fam. Pfeiler

HOCHZEITEN

Diamantene Hochzeit
Elleder Inge & Rüdiger
am 17.06.2021, Schloßhof

Goldene Hochzeit
Galli Ingeborg & Johann
am 17.04.2021, Engelhartstetten

Silberne Hochzeit
Pekarek Birgit & Franz
am 11.05.2021, Loimersdorf

Silberne Hochzeit
Zabadal Elisabeth & Markus
am 29.06.2021, Engelhartstetten

Goldene Hochzeit

Richtig verheiratet ist ein Mann erst, wenn er jedes Wort versteht, welches seine Frau NICHT gesagt hat.

(Alfred Hitchcock)

TODESFÄLLE

Mück Erwin, 81 Jahre
am 07.05.2021, Stopfenreuth

© Fam. Sabeditsch

Am 15. Mai rückte die Freiwillige Feuerwehr Markthof zur traurigen Pflicht aus, ihrem Mitglied Leopold Sabeditsch (1933), der am 8. Mai nach jahrelanger schwerer Krankheit verstorben war, das letzte Geleit zu geben.

Leopold Sabeditsch war am 8. Mai 1948 in die Freiwillige Feuerwehr Markthof eingetreten und verstarb damit genau am Jahrestag seines Eintrittes nach 73 Jahren Mitgliedschaft.

Feuerwehrkommandant Leopold Sabeditsch, der Enkel des Verstorbenen, bedankte sich in seiner Trauerrede für die lebenslange Bereitschaft seines Großvaters, in der Freiwilligen Feuerwehr mitzuarbeiten.

Begleitet wurde die Freiwillige Feuerwehr Markthof von Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehren Loimersdorf und Groißenbrunn.

WEITERES INTERESSANTES

Raika Engelhartstetten
Neue Öffnungszeiten

Ab 1.Juli 2021 ändern sich die Öffnungszeiten einiger Bankstellen der Raiffeisen Regional Bank Gänserndorf. Darunter auch unsere Filiale in Engelhartstetten.
Die neuen Öffnungszeiten:

2292 Engelhartstetten, Obere Hauptstraße 4,
Tel.: 02214/7022
MI, DO & FR 8:00 - 12:30 Uhr, sowie MO 13:30 - 17:00 Uhr

Weitere— vielleicht nicht uninteressante Öffnungszeiten:

2230 Gänserndorf, Bahnstraße 14, Tel.: 02282/8261
MO - FR 8:00 - 12:30 Uhr, sowie MO - FR 13:30 - 17:00 Uhr

2291 Lassee, Hauptplatz 3, Tel.: 02213/2240
MO - FR 8:00 - 12:30 Uhr, sowie FR 13:30 - 17:00 Uhr

2285 Leopoldsdorf, Hauptstraße 7, Tel.: 02216/2398
MO - FR 8:00 - 12:30 Uhr, sowie MO & FR 13:30 - 17:00 Uhr

Weitere Änderungen finden Sie auch in Kürze auf www.engelhartstetten.at im Firmen A-Z

Raika Engelhartstetten
unterstützt SCE

Da die Raiffeisen Regionalbank Gänserndorf ein langjähriger Partner des SC Engelhartstetten ist, war es dem Bankstellenleiter der Geschäftsstelle Engelhartstetten, Christian Schultes, ein Anliegen, den SCE beim Umbau der Kabinen und der Kantine finanziell zu unterstützen.
Leider konnte die offizielle Übergabe wegen der anhaltenden COVID-Situation erst etwas verspätet und auch nur im kleinen Rahmen stattfinden.
Umso größer ist nun die Freude von Obmann Thomas Aigner und Kassierin Gabriele Maresch.

Auch die Teilnahme des Österreichischen Nationalteams an der diesjährigen EM sorgt für Euphorie und wird vor den Fernsehgeräten verfolgt und bejubelt.

Inserate nur
für ortsansässige Betriebe

Ab der nächsten Ausgabe möchten wir den **Betrieben in unseren Katastralgemeinden** wieder die Möglichkeit bieten Werbung für ihr tägliches Geschäft zu machen.

Gemeindeinformationen sind eines der beliebtesten Medien am Land, da hauptsächlich aus der Mitte des Gemeindelebens berichtet wird.

Viele BürgerInnen wissen nicht, welche Dienstleister eigentlich fast vor ihrer Haustüre sind, und holen sich Firmen von irgendwo weit weg her! **Das ist doch nicht notwendig; weder für die Brieftasche - noch für die Umwelt!!**

Unsere Gemeindeinformation kann man auch mehrere Jahre online durchblättern und somit ist ein Inserat länger als für eine Ausgabe sichtbar.

Wir bieten Ihnen folgende Möglichkeiten an:

1/4 - Seite	einmalig	€ 100,--
1/2 - Seite	einmalig	€ 150,--
1/1 - Seite	einmalig	€ 250,--

Diese Preise verstehen sich exklusive Werbeabgabe (5%) und MwSt. (20%).

Bei Interesse: Tel.: 02214/2292 DW 14, oder E-Mail an: gemeinde@engelhartstetten.at

Dieses Angebot ist **heimischen Betrieben/Dienstleistern** vorbehalten, damit auch noch Platz für Interessantes aus der Gemeinde bleibt ;-)

Wasser sparen in heißen Zeiten

Hohe Temperaturen und Trockenheit rücken unser Wasser als Überlebensmittel Nr. 1 in den Brennpunkt. Pools und Planschbecken werden befüllt, Gärten bewässert, Lebensmittel und Getränke gekühlt. Doch der mitunter sorglose Umgang mit Wasser hat auch negative Auswirkungen. Der Grundwasserspiegel sinkt, Brunnen und Quellen fördern weniger oder versiegen ganz.

Die Landwirtschaft leidet unter Ernteeinbußen, Bäche und Flüsse verkommen zu lebensfeindlichen Rinnsalen und unsere Seen erreichen rekordverdächtige Temperaturen.

Zeit für uns alle, sorgsam mit dem Trinkwasser umzugehen. Mit ein paar kleinen Tricks können Sie, ohne viel Aufwand, Wasser sparen - der Umwelt zu Liebe.

WIR LEBEN nachhaltig

Tropfende Wasserhähne und undichte Spülkästen verschwenden literweise Wasser. Schuld sind meist poröse oder verkalkte Dichtungen sowie veraltete Materialien. Ersatz gibt es für wenig Geld im Baumarkt oder Fachhandel. Gegen den Kalk hilft Essigreiniger.

Duschen statt Baden. Ein Duschkopf mit Wassersparfunktion bringt eine zusätzliche Ersparnis, da zum Wasserstrahl Luft gemischt wird und weniger Wasser durchläuft. Wie beim Händewaschen sollte man auch hier das Wasser abstellen, während man sich einseift.

Achten Sie beim Kauf von Haushaltsgeräten auch **auf den Wasserverbrauch**.

Waschen Sie Gemüse oder Obst nicht unter fließendem Wasser, sondern in einer Schüssel mit Wasser. Das leicht verschmutzte Wasser kann anschließend zum Blumengießen verwendet werden.

Spülen Sie Ihr Geschirr in der Spülmaschine.

Wer sein Auto selbst wäscht, tut sich und der Umwelt keinen Gefallen. **Besser sind Waschanlagen mit Wasserrecycling.**

Vor dem Befüllen eines Pools oder eines Schwimmteiches empfiehlt es sich, mit dem Wasserversorger oder der Gemeinde Rücksprache zu halten.

Gießen Sie nur morgens oder abends, damit das Wasser nicht sofort wieder verdunstet. Je näher das Wasser an die Pflanze kommt, umso geringer sind die Verluste.

Mulchen schützt den Boden vor Austrocknung und spart damit ebenfalls Wasser.

Nutzen Sie für die Bewässerung ihres Gartens Regenwasser. (Gelsentabletten - Seite 3)

IMPRESSUM und KONTAKTADRESSEN

Eigentümer, Herausgeber, Verleger:
Marktgemeinde Engelhartstetten,
Obere Hauptstraße 2,
2292 Engelhartstetten,
www.engelhartstetten.at,
+43 (2214) 2292,
gemeinde@engelhartstetten.at

Für den Inhalt verantwortlich:
Bürgermeister Josef Reiter,
+43 (676) 5603632,
buergermeister@engelhartstetten.at

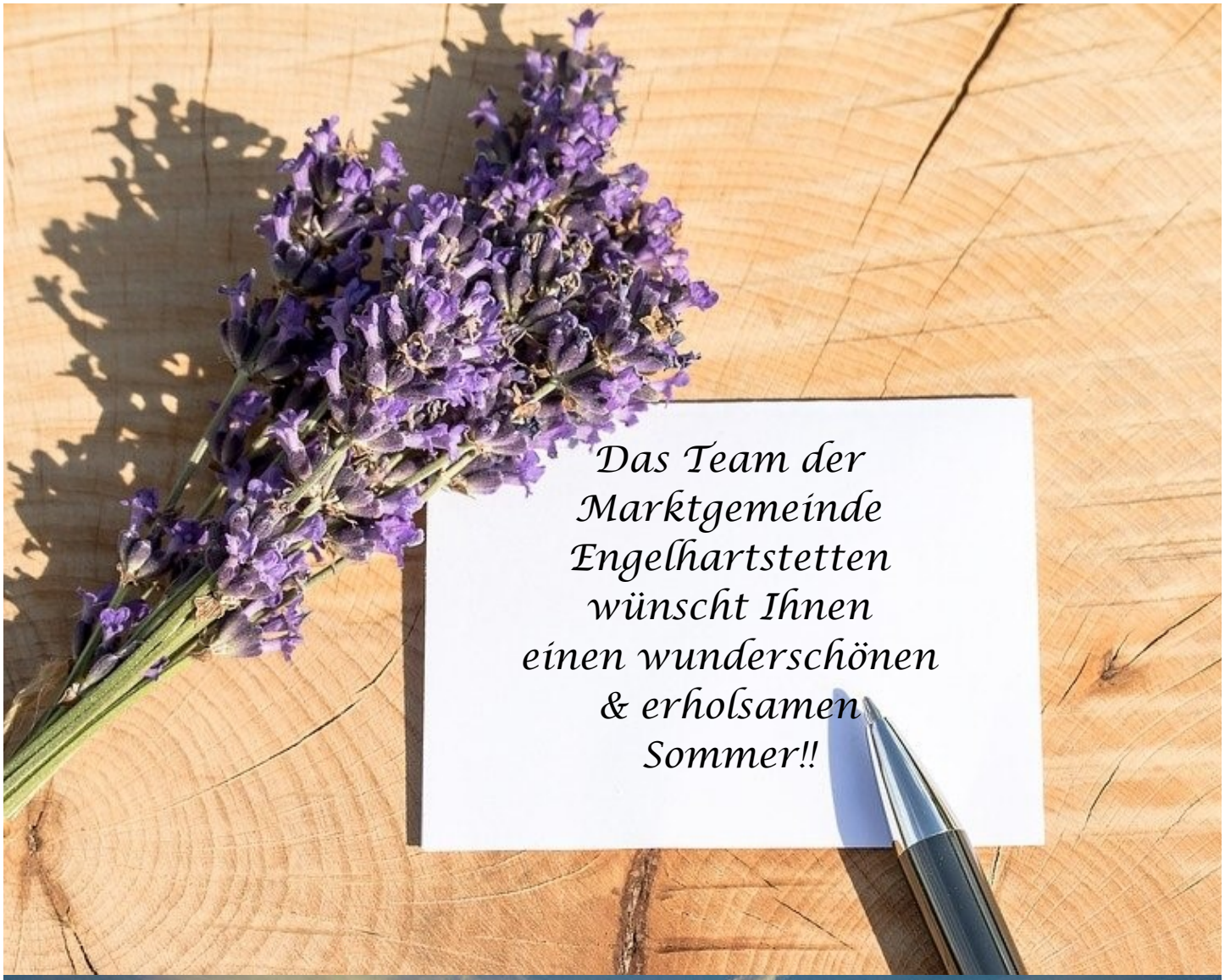
Redaktionelle Bearbeitung:
Fuler Christina,
+43 (2214) 2214 - 14
christina.fuler@engelhartstetten.at

(Corona-Pandemie bedingte Änderungen vorbehalten)

Druck:
Brentano Handels- und Werbe GmbH,
Bockfließer Straße 60-62,
2214 Auersthal

Grafiken, Symbolbilder u.ä.:
www.pixabay.com

Wenn für eine bessere Lesbarkeit auf eine geschlechtsneutrale Schreibweise verzichtet wird, dann beziehen sich personenbezogene Bezeichnungen auf Frauen und Männer gleichermaßen.


Das Team der
Marktgemeinde
Engelhartstetten
wünscht Ihnen
einen wunderschönen
& erholsamen
Sommer!!